

Hits aus 30 Jahren und ein Bläsertrio

Coverband „Living Planet“ trifft Olper Geschmack

Von Peggy Schreckenbach

OLPE. (wp)

„Verdamp lang her“ war das letzte Olper Sommerfest. Ein Jahr kann ganz schön lang sein. Aber „Irgendwie, irgendwo und irgendwann“ würde es ein Neues geben. Und am Samstag war es wieder so weit. Das Sommerfest öffnete seine Pforten - zum ersten Mal auf dem Olper Marktplatz.

„Let me entertain you“, forderte einst Robbie Williams und das schrieb sich die Band „Living Planet“ auch auf die Fahne. Der Olper Marktplatz entpuppte sich als perfekter Platz für das Sommerfest.

Musikalisch waren sie ein Schmaus für die Ohren, aber auch optisch waren sie ein echter Blickfang. Westernhagens „Sexy“ brachte es auf den Punkt.

Ein unüberhörbar goldenes Händchen bewiesen die Veranstalter bei der Bandauswahl. „Living Planet“ steht für Rock-, Pop- und Disco-Hits aus über drei Jahrzehnten. Robbie Williams, Pink, Bon Jovi, Billy Idol, Donna Summer, Status Quo und Tina Turner gaben sich quasi die Klinke in die Hand. Bei „1001 Nacht“ von Klaus Lage gab es kein Halten mehr. Das Publikum unterstützte die Band lauthals. „What a feeling“!

„Jetzt geht's los“-Rufe halten der Band nach dem Kultsong „Sauerland“ entgegen.

Es war eine „geile Zeit“ und „kein Weg zu weit“. Das konnte „Living Planet“ auch von sich behaupten. Die Anreise aus dem Kölner Raum lohnte sich. Ein Gefühl von „We are family“ beherrschte den oberen Marktplatz.

Die Stammbesetzung von „Living Planet“ sind sechs erfahrene Musiker und nicht zu vergessen die zauberhafte Patricia Trautmann, die schon mit internationalen Künstlern wie Chris de Burgh zusammen gearbeitet hat. Für besondere Auftritte vergrößert sich die Band auch spontan mal gern. Für das Open-Air-Konzert in Olpe brachten sie sich ein Blechbläsertrio mit. Woher die nur wussten, was in Olpe so als Standard vorrausgesetzt wird?